

PdP4 Planung

Ablauf, nicht nach Tagen sondern Aufgaben. Oft teilen wir uns in 2 Gruppen.

Material

- Scheren (Deckelstation)
- Bohrer (Deckelstation)
- Schrauben (in der richtigen Länge für die Stopper)
- 40er M4 Schrauben
- Sammelgefäße (für Schrauben, Deckel usw.)
- Weiße Deckel, in großer Zahl – ca 130 Stück
- Weißes Kreppband
- Zeitung zum Unterlegen für Deckelbohrstation)
- Papier fürs Malen
- Rote, Lila, Grüne Buntstifte
- Kreis und Vierecksformen
- 13 2m Leisten Holz
- Würfel
- + + + (Liste unvollständig)

Team

Lars, Thomas (Willie Tomes), Nele (Klassenlehrerin)

Arbeitsschritte in Abschnitten

Abschnitt 1: Einführung und Teams

- **VORBEREITEN:**
 - Ein Regalbrett vom alten Palast hochholen, um zu zeigen, wie man es richtig auseinanderbaut.
 - Palast aufschließen lassen.
 - Nele sagen, es wäre gut, zwischendrin immer mal so Spiele zu haben, für Kids die Leerlauf haben, falls das geschieht.
- **EINFÜHRUNG**
 - Hallo. Wir machen ein Projekt:

- Teil des Projektes PdP: Was ist das?
- Wir bauen um, was beim ersten Mal nicht geklappt hat.
- Ihr seid unsere Helfer. Wir sind ein großes Team. Wir werden riesige Legosteine aus PET-Flaschen bauen. Und Regalbretter. Sie mit Wasser befüllen. Wir werden schrauben, bohren, stapeln.
- Wir werden auch unsere eigenen Brettspiele machen und zeichnen.
- Wer mal Leerlauf hat, der soll nicht die anderen stören oder Quatsch machen. Sondern sich ruhig in eine Ecke setzen und was malen.
- **TASKFORCES**
 - Taskforces bestimmen, d.h. die Klasse in 4 gleichgroße Teams einteilen: 1, 2, 3, 4. / So einteilen, dass möglichst größere Kinder in Taskforce-1 sind.
 - Taskforce 1 soll Frühstück einpacken.
- **RAUMUMBAU 1 (ALLE)**
 - Alle Tische an den Rand
 - Zwei Tische schräg stellen als Flaschenlager \ /
 - Zwei Schalen aufstellen für Konnektoren.

Abschnitt 2: Gruppentrennung

T 1 (Thomas | draußen & im Palast)

- **MATERIAL HOLEN (T1):** Gruppe geht los in die Supermärkte der Umgebung und holt uns noch Pappen für den Bau und die Brettspiele
- **PAPPEN SCHNEIDEN (T1):**
 - Kann Thomas allein machen, falls die Kids dafür zu klein sind,
 - Arbeitsort: Unten im Palast.
 - Die Kids sollen gleich den Müll einsammeln, fegen und die Reststücke der Pappe in die Mülltonne bringen. Thomas weiß wohin.

T 2,3,4 (Lars, Nele | Klassenzimmer)

- **ABBAU (TF2,3,4)**
 - Aufteilung in Untergruppen a 3 Schüler*innen: Zum Transport, Auseinanderschrauben und zum Halten. Aufteilung sollen sie selbst machen. Und sich dann anstellen vorm Palast. Immer nur eine Gruppe darf drinnen sein.
 - >>> Palast Vorbereitung >>>
 - Im Palast alles vorsichtig zur Seite. Alles in eine Kiste.
 - Alles hochbringen lassen außer Ergebnisse der anderen WS.
 - >>> Arbeitsschritte Auseinanderbauen >>>
 - Flasche unten ab, ausschütten, auf einen Stapel.
 - Connector abdrehen, in die Schale werfen

- Flaschen oben rausziehen auf Stapel
- Pappe auf Stapel
- **LEGOSTEINE AUSEINANDERBAUEN (T2,3,4):**
 - Wir holen uns von oben aus der anderen Klasse die Kiste mit den übrigen Legosteinen. Die Schüler sollen sie auseinandernehmen. Flasche stapeln. Und alle Verbindungsplatten (VP) auf einen anderen Stapel legen.

Abschnitt 3: Schrauben und Bohren

- **RAUMUMBAU 2**
 - Wir bilden **3** Tischinseln!
 - Task Force 1 stellt zwei Tische vor die Tür (kommen in den Palast oder Arbeitsstation vorm Zimmer).
 - Im Klassenzimmer Schrauben verteilen.
 - Für TaskForce 1 bereitlegen: bunte und weiße Deckel, Unterlegbrettchen, Akkubohrer

T 1 (Thomas | Palast oder vorm Zimmer)

- **DECKELSCHNEIDE UND BOHRSTATION (T1):**
 - Ich zeige das oben im Raum, was sie machen werden, bevor sie runtergehen.
 - Hier werden die weißen Deckel gebohrt und am Rand abgeschnitten.
 - Mit den bunten Deckeln anfangen (ca 65 Stück bunt). Danach die weißen Deckel (130 Stück). Wenn die bunten Deckel fertig sind, dann schon hochbringen.
 - Dann wieder fegen und Aufräumen, inklusive Tische wieder zurück in den Raum

T 2,3,4 (Lars, Nele | Klassenzimmer)

- **VERBINDUNGSPLETTEN ABSCHRAUBEN (T2,3,4)**
 - Schrauben zeigen: Ich sitz am Tisch, alle stehen um mich rum.
 - Arbeitet in 2er Teams, abwechselnd.
 - Sie sollen gucken, ob alles richtig fest ist. Sie sollen es richtig fest machen.
 - Bei wem Deckel fehlen, die sollen noch drangeschraubt werden (die bunten Deckel kommen von unten).
 - Wer zwei 4er hat, darf die gern zusammenbauen.
 - Wer eine andere Form hat, holt mich kurz.
 - Schraubt gleichartige Deckel aneinander.
 - Nicht die Deckel abschrauben die nicht gebraucht werden!
 - Am Ende alles in eine Kiste stapeln.

Abschnitt 4: Malen

RAUMUMBAU 3: MALEN

- Raum mit 4 Tischinseln
- Auf den Tischinseln in den Schalen Kreis und Vierecksformen verteilen

MALÜBUNG 1: SKIZZEN

- Malt aus einem Kreis (mit Kreisen) ein Haus, eine Pflanze und ein Fahrzeug
- Malt aus einem Viereck (mit Vierecken) Ein Haus, eine Pflanze und ein Fahrzeug. Bis euch eure Skizze gefällt.
- Malt nur mit rot, grün oder Lila (einer oder zwei Farben)

MALÜBUNG: ÜBERTRAGEN

- Sucht eure 3 schönsten Skizzen aus und übertrag sie auf Flaschen. Gebt eure Flaschen danach weiter. Mehrere Bilder pro Flasche von verschiedenen Kids.
- Seid sehr vorsichtig mit den Flaschen.

Abschnitt 5: Flaschen Auffüllen und einschrauben

ABFÜLLEN (TF 1,2,3,4)

- Alle 4 Task-Forces
- Jede Task Force bekommt einen Tisch und teil sich in 3 Teams auf:
 - TEAM 1: Sucht Flaschen aus und befüllt sie draußen. Immer zwei. Bringt sie. Verbaut pro Block 2 bemalte Flaschen (oder mehr) > pro Block brauchen wir 8 befüllte
 - TEAM 2: Schraubt die Flaschen mit Wasser unten. Vormachen wie und wo halten. Oben oder am Boden. Deckel festhalten beim Reinschrauben.
 - TEAM 3: Schraubt am Ende die Flaschen oben drauf.
- >> Helft euch gegenseitig, wenn es irgendwo Stau gibt, löst die Teams auf im Notfall.
- Wenn eins fertig ist, dann nehmt ihr das und stellt es vors Klassenzimmer, schön an den Rand. Dabei vorsichtig tragen! (Oder bringt es schon runter in den Palast. Sonst bringen wir am Ende alles runter in den Palast.)

Abschnitt 6: Spiele (& Aufbau)

VORBEREITUNG:

- Sind nach alledem noch genügend Deckel da? Sonst müssen wir noch Konnektoren auseinanderschrauben. Oder durch die Kreis und Dreiecksformen ergänzen.

RAUMUMBAU 4: SPIELEN + GRUPPEN

- 5 Tischinseln. Jede Tischinsel ca 4 Kids, neue Gruppen dafür bilden. Möglichst Kids, die gut miteinander auskommen.

- 4 oder 3 Kids aussuchen (Freiwillige bestimmen), die beim Aufbau helfen können (oder die gesamte Task Force 1)

AUFGABE ZEIGEN (Nele (Thomas))

- Zeigen, wie sie auf den Pappen ihre eigenen Brettspiele machen können, indem sie Deckel als Schablonen nutzen (Mensch Ärger Dich nicht usw.)
- Vormachen: Deckel als Schablonen nehmen. Route malen. „Mensch Ärger Dich nicht“ im Web zeigen. Runde Kurse. Ereignisskarten erfinden. Zwei Pappen zusammenschieben usw. Sie können die Spiele gern dekorieren mit ihren Zeichnungen: „Dieses Feld (Rund) bekommt Beine, es ist eine Spinne. Wer hier draufkommt, wird eingesponnen und muss eine Runde aussetzen, bevor sie/er sich befreien kann.“
- Wenn sie das Spiel gemacht haben, sollen sie es spielen! Falls sie ein neues Spiel danach machen möchten, können sie auch die Rückseiten ihrer Pappen nutzen.
- Am Ende können wie noch die Spiele zwischen den Gruppen tauschen.

AUFBAU (Lars (Thomas))

- Während die Kids spielen, bauen Lars, Thomas und ein paar Kids aus Task-Force 1 unten das Palastgerüst auf.
- Vorher messen, ob der Abstand passt für die Deckel an den Pappen und entsprechend die Leisten setzen.

Abschnitt 6: Deckel an Pappen

RAUM:

- Raumumbau 4 beibehalten (5 Tische)
- 5 Behälter mit Werkzeug und den richtigen Schrauben auf den Tischen verteilen. Auch die weißen Deckel dazu.

AUFGABE ZEIGEN:

- Weiße Deckel an die Pappen bringen. Auch an die Spielbretter! (?) Noch Löcher in die Spielbretter machen.
- Beim wem die Löcher zu groß sind, der soll Krepptape nehmen (uns rufen, wir zeigen wie das geht.)

INSTALLATION:

- Dann sollen alle eine oder zwei Pappen in die Hand nehmen und sich vorm Palast anstellen. Thomas und Lars setzen die Regalbretter ein (suchen die schönsten für Sichthöhe aus).
- Danach alle nochmal Palastbegehung

Abschnitt 7: Feedback, Abschlussgespräch, Modularität

ABSCHUSSGESPRÄCH: MODULARITÄT UND WIEDERVERWENDBARKEIT/VIELSEITIGE WIEDERVERWENDUNG

- >> Eventuell Audiofile vom Gespräch machen für die Doku ? <<
- Was haben wir gemacht?
- Was wir gemacht haben, ist so wie Lego: Funktioniert so. Und man wirft Lego nicht weg, es ist ein System, was sich immer wieder transferieren kann.
- So haben wir das auch gemacht:
 - Flaschen sind wie Lego: Und Pfand ist immer noch aktiv
 - (Unsere Brettspiele nutzen die Deckel als Spielfiguren und Schablonen für die Spielfelder. Unsere Spielbretter sind auch prima als Regalbretter nutzbar.)
 - Platten sind im Berlin Grid. (Heros Zeigen, dabei haben oder an der Tafel zeigen): Abwandlung von Spielzeug
 - Heros > Berlin Grid erklären > Open Structures zeigen: Welt, die man wiederverwenden kann.
 - Wir haben den Palast nicht geklebt, sondern verklemmt. Alles wie Spielzeug. Wiederverwendbar!
 - D.h. unser Palast wird nicht, wenn das Projekt vorbei ist, zu Müll. Sondern er wird ein lauter Material zerfallen.
 - Die Leisten sind noch wie neu.
 - Die Zwingen sind wieder einsetzbar
 - Die Flaschen können abgegeben werden und recycelt (oder in einem anderen Palast gebaut werden)
 - Die Verbindungsplatten kommen in unsere Materialsammlung und wir bauen daraus mal was ganz anderes: Vielleicht ein Fahrzeug oder ... wer weiß.
 - >>> Und darum geht es im Projekt: Wenn die Stadt nachhaltig wäre. Dann gäbe es kein Müll. Oder weniger. Modularität, ist ein Weg, Müll zu verringern. Und sie macht großen Spaß!

FEEDBACK & BYE BYE

- Feedback
- Vielleicht finden wir noch ein passendes Abschlussvideo?



